

	<p>Objekt: Kykladenidol</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Handzeichnungen, Aquarelle und Silhouetten</p> <p>Inventarnummer: WG-B-865</p>
--	--

Beschreibung

Dargestellt ist ein stehendes weibliches Idol vor einem blauen Hintergrund. Dieses weist allgemein eine längliche und schmale Gestalt im unteren Teil des Körpers auf. Der Oberkörper hingegen ist breiter und trapezförmig. Die Füße stehen parallel nebeneinander. Zwischen den Beinen ist keine Lücke zu erkennen, die Beine stehen also dicht beieinander. Die Scham und Schambehaarung ist durch ein Dreieck bildende Umrisslinien dargestellt. Der Oberkörper ist breiter als der Unterkörper. Die Arme sind vor dem Bauch verschränkt und liegen übereinander gefaltet. Die angedeutete Brust bleibt unbedeckt, zeichnet sich aber durch kleine Wölbungen vom Oberkörper ab. Die Schultern fallen nach unten hin ab und flankieren den Hals. Auf diesem sitzt ein ovaler Kopf, der sich nach oben hin ausweitet, dort aber flach endet. Plastisch ausgebildet ist im Gesicht lediglich die längliche Nase.

Datierung und Signatur unten rechts: 2021; HE (Monogramm)

Grunddaten

Material/Technik: Tempera, Farbkreide, Kohle
Maße: 30 x 21 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	2021
	wer	Friedrich B. Henkel (1936-)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kykladen

Schlagworte

- Idol (Archäologie)
- Kykladenkultur
- Stehende Figur
- Temperamalerei
- Weibliche Figur

Literatur

- Kunze, Max (Hrsg.); Schade, Kathrin; Sperling, Jörg (2023): Friedrich B. Henkel. Mediteranes. Skulpturen, Reiseskizzen, Farbblätter, Collagen. Petersberg, Katalog Nr. 82, Seite 95